



Kleine Anfrage

des Abgeordneten Lars Harms (SSW)

und

Antwort

der Landesregierung - Innenminister

Eignungsgebiete für Windenergienutzung

1. Wie viele Eignungsgebiete für Windenergienutzung sind in Schleswig-Holstein vollständig mit Windkraftanlagen bebaut und wie viel Leistung ist dort installiert? Bitte aufschlüsseln nach Kreisen und kreisfreien Städten.

Antwort:

Hierzu liegen zentral beim Land keine Zahlen/ Informationen vor. Zur umfassenden Beantwortung dieser Frage wäre eine Umfrage insbesondere bei den Kreisen erforderlich, die innerhalb der für die Beantwortung einer Kleinen Anfrage zur Verfügung stehenden Zeit nicht möglich war. Über die *insgesamt* errichtete Anzahl von Windkraftanlagen und die installierte Leistung innerhalb der Eignungsräume *insgesamt* gibt die nachstehende Tabelle 1 Auskunft (Stand Juni 2003). In den kreisfreien Städten sind keine Eignungsräume für die Windenergienutzung ausgewiesen.

Kreise	Anzahl WKA in Eignungsräumen	Installierte Leistung Eignungsräume (MW)
Dithmarschen	550	300
Herzogtum Lauenburg	41	45
Nordfriesland	352	322,1
Ostholstein	265	254
Pinneberg	9	13,8
Plön	24	22,1
Rendsburg-Eckernförde	52	79,7
Schleswig-Flensburg	210	175,7
Segeberg	23	31,8
Steinburg	166	218
Stormarn	15	24,5
Gesamt	1707	1486,7

Tabelle 1: Anzahl Windkraftanlagen (WKA) und installierte Leistung innerhalb der Eignungsräume in Schleswig-Holstein, Stand Juni 2003 (Quelle: Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein, Landkreise)

2. Wie viele Eignungsgebiete für Windenergienutzung sind in Schleswig-Holstein teilweise mit Windkraftanlagen bebaut und wie viel Leistung ist dort installiert? Bitte aufschlüsseln nach Kreisen und kreisfreien Städten.
- Wie viel Fläche ist auf diesen teilweise bebauten Flächen noch für Windkraftanlagen nutzbar? Bitte aufschlüsseln nach Kreisen und kreisfreien Städten.
 - Wie viele Windkraftanlagen mit einer Leistung von 1 MW lassen sich auf diesen teilweise bebauten Flächen errichten? Bitte aufschlüsseln nach Kreisen und kreisfreien Städten.

Antwort:

Das Land führt hierüber keine Statistik. Art und Umfang der tatsächlichen Ausnutzung der Eignungsräume ist nicht über die Landesplanung geregelt, sondern ist eine Frage der technischen Möglichkeiten bzw. des Planungswillens der Gemeinden. Lediglich aus einer Praxisarbeit an der Fachhochschule/ Uni Flensburg aus dem Jahre 2001 liegen Zahlen darüber vor, wie viele Eignungsräume von den Gemeinden durch Bebauungspläne bzw. Flächennutzungspläne überplant wurden (vgl. Tabelle 2). Durch die Aufstellung von Bauleitplänen kann es im Zuge der Abwägung kommunaler Belange zu einer teilweisen Reduzierung der Eignungsgebiete laut Regionalplan kommen. Der Umfang der Reduzierung in km² wird jedoch nicht landesweit erhoben.

Kreise	Anzahl Eignungsräume	Davon mit F-Plan überplant	Davon mit B-Plan überplant
Dithmarschen	38	12	0
Herzogtum Lauenburg	4	1	3
Nordfriesland	47	30	7
Ostholstein	27	12	11
Pinneberg	3	2	1
Plön	7	4	2
Rendsburg-Eckernförde	12	8	2
Schleswig-Flensburg	27	13	4
Segeberg	6	5	1
Steinburg	23	7	4
Stormarn	7	7	0
Gesamt	201	101	35

Tabelle 2: Anzahl Eignungsräume, die durch Bauleitplanung überplant sind. Stand Dez. 2001 (Quelle: Praxisarbeit Uni-/FH Flensburg, Wintersemester 2001/02)

Im Übrigen wird auf die Antwort zu Frage 1 verwiesen.

3. Wie viele Eignungsgebiete für Windenergienutzung sind in Schleswig-Holstein noch nicht mit Windkraftanlagen bebaut? Bitte aufschlüsseln nach Kreisen und kreisfreien Städten.
- Wie viel Fläche ist auf diesen noch nicht bebauten Flächen für Windkraftanlagen nutzbar? Bitte aufschlüsseln nach Kreisen und kreisfreien Städten.
 - Wie viele Windkraftanlagen mit einer Leistung von 1 MW lassen sich auf diesen noch nicht bebauten Flächen errichten? Bitte aufschlüsseln nach Kreisen und kreisfreien Städten.

Antwort:

Es liegt lediglich eine Abschätzung darüber vor, wie viele Windkraftanlagen in den durch die Regionalplanung ausgewiesenen Eignungsgebieten *theoretisch* errichtet werden könnten, wenn folgende idealisierte Annahmen getroffen werden:

- Alle Windkraftanlagen haben 1,5 MW Leistung.
- Alle Windkraftanlagen haben maximal 100 m Gesamthöhe.
- Alle Eignungsgebiete würden unter Berücksichtigung der einzuhaltenden Mindestabstände auch der Anlagen untereinander und zu anderen Nutzungen vollständig und optimiert bebaut werden.

Nach dieser von der Firma Windtest Kaiser-Wilhelm-Koog GmbH vorgenommenen Abschätzung würde sich das Ergebnis auf ca. 2.230 Windkraftanlagen mit ca. 3.350 MW Leistung belaufen.

Im Übrigen wird auf die Antworten zu den Fragen 1 und 2 verwiesen.